

Montageanleitung Steinschlagschutz VW Passat 3BG



Die zu beklebenden Flächen gründlich reinigen (staub- und fettfrei!). Es sind später auch kleinste Unreinheiten unter der Folie zu sehen! Es empfiehlt sich hierbei die Verwendung von Reinigungsbenzin, Brennspiritus etc. (Vorher unbedingt auf Lackverträglichkeit prüfen). Vermieden werden sollte die Reinigung mit seifenhaltigen Mittel.

Nun wird die zu beklebende Fläche ausreichend mit Wasser besprüht (Blümensprüher o.ä.). Bitte achten Sie vorher darauf, wo die Klebefolie später platziert werden soll. Halten sie diese ggf. vorher probeweise und "trocken" auf das Fahrzeug und markieren sie die spätere Position an Folie und Fahrzeug. **Montieren Sie zuerst das große Folienstück in der Mitte und richten Sie die anderen danach aus!**

Nun folgt die Montage. Nun nochmals prüfen, ob genügend Wasser auf der Fläche ist. Ggf. nochmals nachsprühen.

Am besten durchzuführen mit 2 Personen, die an beiden Enden der Folie diese leicht straff halten (sollte sich in der Mitte noch leicht durchbiegen) und in Richtung der zu beklebenden Stelle führen. Die Folie nun auf dem Wasserfilm in Position rücken (Abb 1). Nun die Folie von der Mitte aus mit einem Rakeel oder einem ähnlichen Gegenstand (z.B. Gummiseite eines Eiskratzers etc.) fest andrücken (Abb.2/3).

Eventuell auftretende Blasen sind mit einer Nadel aufzustechen. Die darunter befindliche Luft dann in Richtung des gestochenen Loches ausdrücken (Abb.4).



Abb.1

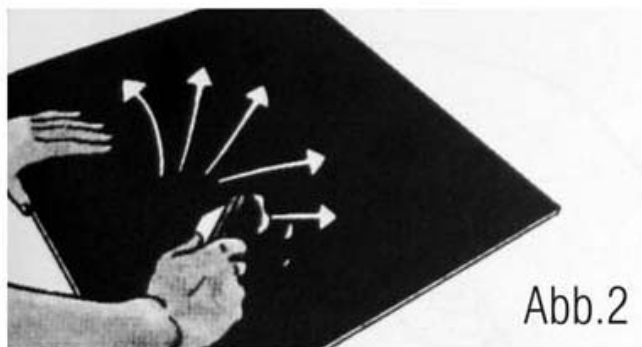


Abb.2



Abb.3

WICHTIGE HINWEISE

Der Kleber der Folie ist nach ca. 36h voll angetrocknet. Erst nach 7 Tagen sollte das Fahrzeug gewaschen werden.

Besondere Vorsicht ist beim Umgang mit Messern geboten, da diese leicht den Lack zerstören können und zu Rostbildung führen!

An nicht haftenden Stellen kann mit einem Heißluftföhn nachgeholfen werden - hier ist unbedingt auf eine geregelte Temperaturzufuhr zu achten, da sich die Folie bei zu großer Wärmeeinwirkung verzieht oder Blasen bildet.

Die Montage sollte nicht unter +10 Grad Celsius und nicht in direkter Sonne erfolgen!

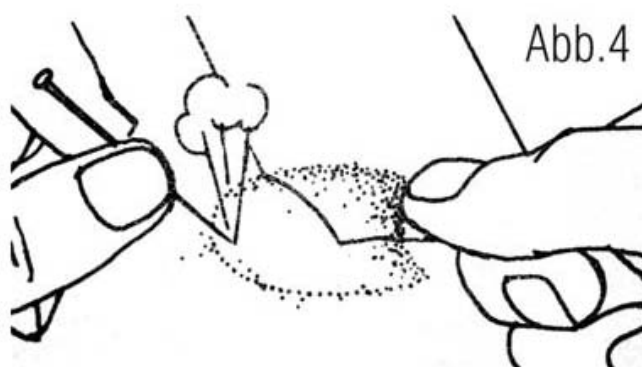


Abb.4